

# GLAZE ART

Halbtransparente Innenlasur

Halbtransparente, äusserst wasserdampfdurchlässige Innenlasur, für mineralisch kalkmatte Oberflächen.



## Beschreibung

Anwendungsbereiche

Lasierendes Farbsystem zur Gestaltung von kreativen Innenanstrichen auf Beton, Holz, Sichtbeton, mineralischen Untergründen, etc. Es gibt hunderte Gestaltungsmöglichkeiten, von transparent bis fast deckend, von gleichmässig bis wolzig. Glaze Art kommt immer dann zum Einsatz, wenn Kreativität und Schutz erwünscht sind und dennoch die Untergrundoptik je nach Intensität erhalten bleiben soll.

## Kenndaten

Eigenschaften

<b>Lieferviskosität</b>	Pastös (vor Gebrauch gut aufrühren)
<b>Dichte:</b>	Ca. 1.32 kg/l (25% verdünnt)
<b>Glanzgrad:</b>	Kalkmatt
<b>Festkörper:</b>	Ca. 60 % (Weiss)
<b>Farbtöne:</b>	Farblos
<b>Abtönbar:</b>	Mit DoldColorSystem, Handabtönungen bis max. 3% mit geeigneten Universalabtönpasten möglich
<b>Lagerfähigkeit:</b>	Im gut verschlossenen Originalgebinde 1 Jahr, vor Frost schützen
<b>Wasserdampfdiffusion: (sd-Wert)</b>	< 0,05 m (hoch Wasserdampfdurchlässig)
<b>Verarbeitungstemperatur:</b>	Nicht unter + 5°C (Objekttemperatur) verarbeiten, idealer Temperaturbereich 15 - 22°C. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen
<b>Kontrastverhältnis: (DIN 13300)</b>	lasierend
<b>Nassabriebbeständigkeit: (DIN 13300)</b>	Klasse 1
<b>MINERGIE-ECO®</b>	Priorität 2 (BKP 285)
<b>Umweltetikette</b>	B
<b>Highlight:</b>	Extrem vielseitige Gestaltung der Oberfläche möglich



## Untergrund/Verarbeitung

Untergründe	Der Untergrund muss den üblichen Anforderungen entsprechend trocken, sauber, staubfrei und genügend verfestigt sein. Tragfähige, einwandfreie Untergründe können in der Regel direkt mit Glaze Art beschichtet werden. Allenfalls den Anforderungen entsprechende Grundierungen einsetzen. Beton sollte vorab mittels Tiefgrund (zur Erzielung eines gleichmässigen Saugvermögens) grundiert werden.	
Applikation	Streichen und Rollen:	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ein Probeanstrich ist zwingend vorzunehmen.</li> <li>- Vor und während der Arbeit die verdünnte Lasur gut aufrühren.</li> <li>- Bei Applikation auf Beton: Auftrag mittels Rolle, Ausziehen in Richtung des Schalungsmusters mit Vertreiber. Es sind ein bis zwei Anstriche erforderlich (Musterfläche).</li> <li>- Abgetöntes Glaze Art ist standardmässig mit 25% Wasser verdünnt.</li> </ul>
Trocknung:	Überarbeitbar:	Nach ca. 3 - 4 Stunden
	Durchgetrocknet:	Nach ca. 24 Stunden
	<i>Die Trocknung ist von der relativen Luftfeuchtigkeit, der Luft- und Objekttemperatur und der Schichtdicke abhängig. Die ermittelten Angaben entsprechen den Normbedingungen bei 20°C Raumtemperatur und 65% relativer Luftfeuchtigkeit.</i>	
Ergiebigkeit	9 - 11 m <sup>2</sup> /kg 11 - 15 m <sup>2</sup> /l	<i>Der Verbrauch ist von der Applikationsart, der Porosität und der Struktur des Untergrundes und der erzielten Schichtdicke abhängig. Die angegebenen Werte beziehen sich auf relativ glatte, wenig saugende Untergründe.</i>
Gerätereinigung	Sofort gründlich mit Wasser auswaschen, evtl. mit Schmierseife nachwaschen. Angetrocknete Schichten mit Nitroverdünner entfernen.	

## Hinweise

Gefahrenhinweise	Weitere Angaben siehe entsprechendes EU-Sicherheitsdatenblatt.
Weitere Hinweise	Die Merkblätter des SMGV und die BFS-Richtlinien sind zu beachten.



## Qualität und Umwelt

Dold 1921



Die Dold AG wurde am 01. August 1921 durch Hans Dold in Wallisellen gegründet. Bis heute befindet sich die Firma Dold am gleichen Standort und ist einer der führenden Lack- und Farbenhersteller der Schweiz. In Wallisellen entwickelt und produziert die Dold AG ihr innovatives Farb- und Lack-Sortiment für den Baualer sowie für industrielle Kunden.

Ökonomie



DOLD setzt sich seit Jahrzehnten für Verbesserungen des Gesundheitsschutzes von Verarbeiter und Endbenutzer ein. Als Innovator bei wasserbasierenden Farben und Lacken oder beim Verzicht auf aggressive Konservierungsstoffe im Innenraumbereich übernehmen wir Verantwortung und eine Führungsrolle. Das nachhaltige Ökonomiekonzept von DOLD überzeugt mit ökologischen Produkten bei maximaler Qualität zu guten Konditionen. DOLD produziert ausschliesslich in der Schweiz. Aus Überzeugung und als Bereicherung Ihrer und unserer direkten Lebensqualität, für eine umweltgerechte Zukunft im Umgang mit Farben und Lacken.

MINERGIE-ECO®

**MINERGIE-ECO®**

Glaze Art: Priorität 2 (BKP 285)

Die Bewertung von Farben und Lacken nach dem MINERGIE-ECO® Standard erfolgt anhand der Umweltetikette der Stiftung Farbe Schweiz. Die Dold AG deklariert ihre Produkte anhand der Umweltetikette und bietet Lösungen und Produkte für sämtliche Anwendungen, welche dem MINERGIE-ECO® Standard entsprechen, an.

Umweltetikette



Glaze Art: B

Die Umweltetikette schafft Transparenz für den Baualer, Architekten, Planer und Bauherrn. Sämtliche Innenraumfarben der Dold AG werden in die Kategorie A bis F eingestuft. Die Produkte werden nach den Kriterien Emissionen, Umwelt und Gebrauchstauglichkeit eingeteilt.

Zertifizierungen



Schweizer Farben- und Lackfabrik zertifiziert nach ISO 9001 / 14001 / 45001

Die Dold AG ist einer der wenigen Farben- und Lackfabriken welche nicht nur das Qualitätsmanagement, sondern auch ihr Umweltmanagementsystem, wie auch die Prozesse Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz zertifiziert haben. Diese Zertifizierungen sind für die Dold AG eine klare Verpflichtung gegenüber all ihren Anspruchsgruppen.

Freiwilliger Klimaschutz durch CO<sub>2</sub> Vollkompensation



Umweltfreundliche Produkte sind DOLD ein Anliegen. Die Stiftung KMU Klima bestätigt der Dold AG ihren Beitrag zum freiwilligen Klimaschutz. Für dieses Anliegen werden von DOLD alle gesamten direkten Emissionen an CO<sub>2</sub> in Form von Strom, Heizung und Mobilität an ein Aufforstungsprojekt in Uruguay kompensiert. Dies als langfristiger Beitrag zum Klimaschutz und der Umwelt zuliebe.



Lacke und Farben

Hertistrasse 4 | CH-8304 Wallisellen  
Telefon +41 (0)44 877 48 48  
Telefax +41 (0)44 877 48 49  
www.dold.ch | info@dold.ch

*Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Untergründe schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.*

